

Checkliste: Ist Ihre Wohnung altersgerecht?

1. Wohnumgebung

- Befindet sich in Fußnähe Ihrer Wohnung eine Arztpraxis (Praktischer Arzt oder Internist)?
- Gibt eine Apotheke in Fußnähe?
- Gibt es ausreichend Einkaufsmöglichkeiten?
- Können Sie Ihre Wohnung mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen (max. 500 m Entfernung)?
- Ist die letzte Station von Bus oder Bahn barrierefrei, damit Sie auch mit Mobilitätshilfe sicher nach Hause kommen?
- Befindet sich ein Parkplatz in unmittelbarer Nähe zu Ihrer Wohnung?
- Sind Wege und Zufahrt zu Ihrer Wohnung barrierefrei und auch mit Rollator oder Rollstuhl zu nutzen?
- Sind Hausnummer und Klingelschilder beleuchtet und für Taxi und Rettungswagen gut sichtbar?

2. Eingang und Treppenhaus

- Sind Hauseingang, Wohnungstür und Durchgänge groß genug (mind. 90 x 210 cm)?
- Ist der Hausflur gut ausgeleuchtet und bleibt das Licht lange genug an?
- Sind die Treppen gut begehbar und mit Handläufen auf beiden Seiten ausgestattet?
- Gibt es einen Fahrstuhl, in den auch ein Rollstuhl passt?
- Ist neben der Eingangstür zur Wohnung Platz genug, um Mobilitätshilfen abzustellen?

3. Wohnräume und Flur

Sind alle Türen und Durchgänge in der Wohnung mindestens 90cm breit? Gibt es Schiebetüren, die schwer zu öffnen sind?

Gibt es Schwellen oder Stufen, die mit Mobilitätshilfe nicht zu nutzen sind?

Könnten Sie den Balkon auch mit Rollstuhl nutzen und ist die Brüstung so niedrig, dass Sie auch im Sitzen sehen können?

Befindet sich das Badezimmer im Erdgeschoss der Wohnung oder könnte ein Gäste-WC umgebaut werden?

Gibt es eine Einbauküche, die zum festen Mobiliar gehört, oder können Sie die Küche frei nach Ihren Bedürfnissen gestalten?

Bei Altbauwohnungen: Sind die Wände so stabil, dass Sie Haltegriffe anbringen lassen können?

4. Altersgerechter Umbau und Wohnungswechsel

Wissen Sie genau, wo sich überall Starkstromkabel und Wasserleitungen befinden?
Bei Treppen / Wendeltreppen: ist es baulich möglich, einen Treppenlift zu installieren?

Haben Sie schon einmal nachgefragt, welche Umbaumaßnahmen Ihr Vermieter genehmigen würde und ob er sich eventuell finanziell beteiligen würde?

Bei einem mehrgeschossigen Haus: Besteht die Möglichkeit, im Alter in eine ebenerdige, eventuell auch kleinere Mietwohnung zu wechseln?